Zeitschrift: Die Schweiz : schweizerische illustrierte Zeitschrift

Band: 1 (1897)

Artikel: Die Kosciuszko-Feier in Rapperswil

Autor: Henning, Max

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-573095

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

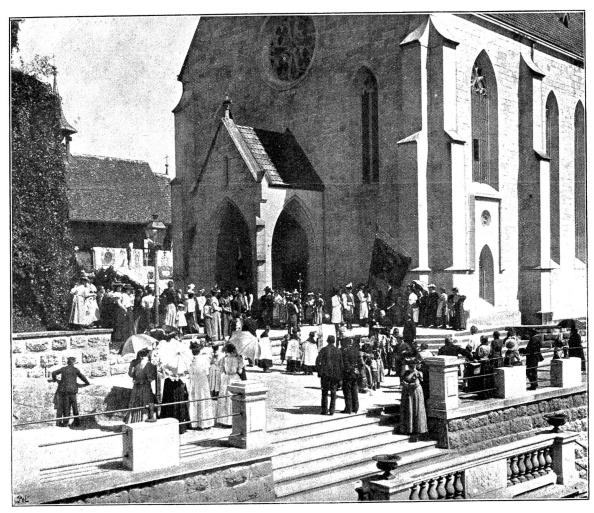
Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Koscinszko-Feier in Rapperswil.

Bon Mar Benning, Burich.

Mit Bilb.



Das Herz Kosciusztos wird aus der Stadtfirche in die Gruftkapelle überführt. Photogr. Aufnahme des Polygr. Institut Bürlch.

Am 11. August sah die freundliche Rosenstadt Rapperswil am Zürichsee eine ftille, ersebende Feier im Hose der alten, zu einem polnischen Nationalmuseum umgewandelten Burg. Es galt, das Herz des großen polnischen Nationalhelden Koscinszko aus seiner provisorischen Aufbewahrungsstätte im Museum in die für dasselbe im Burghof erbaute kleine Gruftkapelle überzuführen und beizuseken. Zu diesem fesklichen Alte hatte sich eine zahlreiche, andächtig gestimmte Gemeinde patriotischer Polen aus der Schweiz, verstärkt durch Delegierte aus der polnischen Heimat, teilweise in der malerischen Nationaltracht, in den Räumen der Burg eingefunden. Um 10½ Uhr begann die Veier, indem das Herz verhüllt auf einer Sänste in seierlicher Prozession in die nahgelegene Stadtfirche getragen und dort,

von Bannern und Kränzen bebeckt, aufgebahrt wurde. Nach einem Requiem und firchlicher Ginweihung wurde es dann wieder auf demselben Wege in die Gruftkapelle übergeführt, und eine Anzahl patriotischer Reden, die alle von der festen Juversicht der Wiederherstellung Polens durchglüht waren, ichloß die Feier ab. Auf dem Postament, unter dem das Herieben das Medaillondild Koscinszkos; der Volksmund hat ihm ungerechter Weise, als er schwer verwundet in der Schlacht bei Maciejowice zu Boden sank, den Schwerzenstuf "Finis Poloniae!" in den Vund gelegt. Er selber hat dagegen protestiert, und um den Protest weitsin sund zu thun, prangt num über seinem Bild das hoffnungsreiche "Resurgat Polonia!"

